



Lupinen-Eiweiß soll Cholesterinspiegel senken: Das Eiweiß der blauen Süßlupine vermag offenbar positiv auf zu hohe Blutfett- und Cholesterinwerte einzuwirken. Das Institut für Ernährungswissenschaften der Friedrich-Schiller-Universität Jena sucht deshalb Probanden, die bereit sind, von Juni bis Dezember an einer wissenschaftlichen Studie teilzunehmen.

„Wir haben festgestellt, dass Eiweiß der blauen Süßlupine die Werte des sogenannten schlechten Cholesterins absenken kann“, sagt Melanie Bähr. Die Diplom-Trophologin aus Jena arbeitet beim Forschungsprojekt „HealthyLupin“ mit. Gemeinsam mit dem Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik in Freising wollen die Jenaer Ernährungswissenschaftler „Lupinenprotein als bioaktive Lebensmittelzutat: Mechanismen der Lipidsenkung und Wirksamkeitsprüfung am Menschen“ untersuchen, so der Untertitel des Projekts. Ziel ist es, ernährungsphysiologisch wirksame, hochwertige Lebensmittel zu entwickeln und sie auf ihre gesundheitsfördernde Wirkung zu testen. Gefördert wird das Projekt vom Bundesforschungsministerium (BMBF).



Die Diplom-Trophologin Melanie Bähr von der Universität Jena sucht Teilnehmer für eine wissenschaftliche Studie.

In einem ersten Teil des Projekts „HealthyLupin“ wurden die Wirkungen eines Lupinen-Eiweiß-Drinks getestet. Mit Erfolg, wie Melanie Bähr sagt. Nun sollen die Probanden im Zeitraum von Juni bis Dezember über dreimal vier Wochen täglich Lebensmittel wie Brot, Brötchen, Wurst und einen vegetarischen Aufstrich verzehren, die das Eiweiß der blauen Süßlupine enthalten. „Im ersten Teil des Projekts wurde die Lupine als Zusatzdrink gegeben, nun sollen die Lebensmittel die gewohnte Diät teilweise ersetzen“, sagt Bähr. Gesucht werden dafür Frauen und Männer zwischen 18 und 75 Jahren aus Jena und der näheren Umgebung. Die Teilnehmer müssen einen erhöhten Cholesterinspiegel haben ($>5,2$ mmol/L bzw. >200 mg/dL), jedoch keine Cholesterinsenker einnehmen.

Interessenten melden sich bitte bei Melanie Bähr, E-Mail Melanie.Baehr@uni-jena.de oder Tel. 03641/ 949618.

(jenanews.de)

Foto: Peter Scheere / FSU